

Ein Rundgang durch die Pariser Weltausstellung.

L. Paris, 8. Mai.
Der zum ersten Male die Pariser Weltausstellung besuchende Fremde...

Da erkläre ich ein merkwürdiges Schauspiel: es wird uns befohlen die Geschichte der menschlichen Reibung vorzuführen...

2. Rechts vom Eiffelturm. Hier befinden sich die Ausstellungsgebäude der orientalischen Staaten...

Wir sind unten Rundgang beendet; nach Eins soll hier beiseite treten...

Wir sind unten Rundgang beendet; nach Eins soll hier beiseite treten...

Wir sind unten Rundgang beendet; nach Eins soll hier beiseite treten...

Wir sind unten Rundgang beendet; nach Eins soll hier beiseite treten...

Wir sind unten Rundgang beendet; nach Eins soll hier beiseite treten...

Wir sind unten Rundgang beendet; nach Eins soll hier beiseite treten...

Wir sind unten Rundgang beendet; nach Eins soll hier beiseite treten...

1. Ziehung der 2. Klasse 180. Kgl. Preuss. Lotterie.

Russ die Gewinnere über 100 Rthl. sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt.

Table with 3 columns: numbers, amounts, and names. Includes entries like 11 270 325 97 68 483 1507...

1. Ziehung der 2. Klasse 180. Kgl. Preuss. Lotterie.

Russ die Gewinnere über 100 Rthl. sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt.

Table with 3 columns: numbers, amounts, and names. Includes entries like 306 17 645 45 744 800 1929...

Die öffentliche sich jurisdiktions, ohne die Eingekaufte vollziehen zu haben...

O. E. Ein köpfiges Libretto. Der Komponist Baron Franchetti...

2. Ziehung der 2. Klasse 180. Kgl. Preuss. Lotterie.

Russ die Gewinnere über 100 Rthl. sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt.

Table with 3 columns: numbers, amounts, and names. Includes entries like 690 80 116 274 99 370 748 480 625 735 737...

2. Ziehung der 2. Klasse 180. Kgl. Preuss. Lotterie.

Russ die Gewinnere über 100 Rthl. sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt.

Table with 3 columns: numbers, amounts, and names. Includes entries like 921 74 400 519 616 1500 97 730 870 903 12...

Die öffentliche sich jurisdiktions, ohne die Eingekaufte vollziehen zu haben...

O. E. Ein köpfiges Libretto. Der Komponist Baron Franchetti...

Briefkasten.

A. B. Inge n. S. Die bekannnten illustrierten Familienjournale...

Vermishtes.

Eine fischl-Eraung mit Sinderassen ist am jüngsten Freitag in einer kleiner Kirche vollzogen worden...

Ämtliche Bekanntmachungen.

Sur öffentlichen meistbietenden Verpachtung der seitler an den Fuhrmann Paul Schanz verpachteten Stabeln Nr. 32, 38, 41 und 42 der Fuhrerweiden - Weiden von zusammen 194 ar 40 qm auf die Verpachtungsjahre 1889 bis incl. 1892 unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen wird ein Termin auf

Donnerstag den 16. Mai d. J. Vorm. 10 Uhr

auf der Rathshaus im Waagegebäude hieselbst anberaunt, wozu Reflectanten eingeladen werden.

Halle a. S., den 4. Mai 1889.

Der Magistrat.

Alle öffentlichen, so ist auch in diesem Frühjahre Klage darüber geführt worden, daß die um Halle gelegenen Viehweidenplanungen sowohl den Grundbesitzern, wie auch von Kindern durch Weiden oder Abweiden der Weiden arg beschädigt werden, es wird deshalb hierdurch darauf aufmerksam gemacht, daß beratige Einwendungen oder Beschädigungen nach §§ 18 und 19 bzw. 24 des Feld- und Forstpolizei-Gesetzes vom 1. April 1888 strafbar sind.

Halle a. S., den 4. Mai 1889.

Die Polizei-Verwaltung.

Stechbrief.

Gegen den unten beschriebenen Fälscher Ernst Reinhard Opitz aus Halle a. S. geboren am 23. Januar 1851 in Nöbde bei Zeitz, welcher fälschlich ist, ist die Unterdrückung des Diebstahls im wiederholten Rückfälle verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das Gerichts-Gefängnis zu Halle a. S. abzuführen. — J. 1221/89. —

Halle a. S., den 3. Mai 1889.

Der Königlich-Erste Staatsanwalt.

Beschreibung: Alter: 38 Jahre; Größe: 1,66 m; Statur: unterlegt; Haare: blond und sehr dünn; Stirn: frei; Bar: blonden Schmirzbar; Augenbrauen: blond; Augen: grau; Nase: gewöhnlich; Mund: gewöhnlich; Zähne: gut; Stamm: rund; Gesicht: rund; Gesichtsfarbe: gesund; Sprache: deutsch; Kleidung: braunen Füll, hellgrün farbrigen Jacketanzug und sitzengrünen Lederhosen. Besondere Kennzeichen: keine.

Da am 1. d. Mts. ein einmündiges Verbot nicht abgegeben worden, so wird zur öffentlichen meistbietenden Verpachtung der beiden unter dem Rathshaus am Markt hieselbst nach der Markstraße zu belegenen Keller unter der sogenannten Vogelscheube und des damit in Verbindung stehenden hinteren Kellers unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen auf die 6 Jahre vom 1. Oktober 1889 bis ultimo September 1895 ein neuer Termin auf

Montag, den 20. Mai d. J. Vorm. 10 Uhr

auf der Rathshaus im Waagegebäude hieselbst anberaunt, wozu Reflectanten eingeladen werden.

Halle a. S., den 4. Mai 1889.

Der Magistrat.

Von Sonnabend, den 11. Mai Abends bis Mittwoch, den 15. d. Mts. einchl. ist ein kath. polnischer Geistlicher hier, um die Katholiken dieser Sprache zu pastoralen. Die Herren Arbeitgeber und Vorgesetzten, welche solche im Dienst haben, werden deshalb höflich gebeten, an einem oder anderem der gen. Tage diesen ihren Leuten die Möglichkeit zu gewähren, daß sie zur Kirche gehen können.

Halle a. S., den 8. Mai 1889.

Das kath. Pfarramt. Dechant Dr. theol. Woker.

Kirchliche Anzeigen. — Katholische Kirche.

Sonnabend den 11. Mai bis Mittwoch den 15. ist ein polnischer katholischer Geistlicher hier.

Sonntag den 12. Mai ist 6 1/2 Uhr erste hl. Messe, 7 1/2 Uhr Frühmesse, 8 Uhr Hochamt und deutsche Predigt — 9 1/2 Uhr Hochamt und polnische Predigt. 2 Uhr Nachm. Christenlehre und Segen. 7 1/2 Uhr Abends Marienabend.

Da unsere Kirche bei dem Gottesdienst um 9 1/2 Uhr die höchsten Stellen polnischen Katholiken kaum lassen kann, und der Zugang zu diesem alle Sonntage fast überaus groß ist, so bitte ich die deutschen Mitglieder unserer Gemeinde, am nächsten Sonntag und folgenden Mittwoch mündlich um 6 1/2, oder 7 1/2, oder 8 Uhr ihre Sonntagspflicht zu erfüllen.

Halle a. S., den 7. Mai 1889.

Dechant Dr. Woker.

Niech będzie pochwalony Jezus Chrystus!

Podaje się do wiadomości wszystkim z Poznanskiego lub ze Szlonska w tutajszą parafią przebywającym, że od 11 Maja wieczorem aż do 15 Maja wlozownie, benzdie dla nich odprawiane

NABOZENSTWO POLSKIE

w następującym porzadku:

- W Soboteng 11 Maja o godzinie ósmej wieczorem, Nauka wstępnna.
- W Niedzielneg 12 Maja zrana po Sumie i popołudniu o godzinie trzeciej po Nieszporach, Kazania polskie.
- W Poniedzialek 13 Maja i we Wtorek 14 Maja, Kazania polskie wieczorem o godzinie ósmej.
- W Srodeng 15 Maja jako w Uroczystosc Opieki sw. Józefa, po Sumie i popołudniu po Nieszporach, Kazania polskie.

Przez te cztery dni zrana do późnego wieczora mozna sieng po polsku spowiadać.

Zapraszam wszystkich Parafian po polsku mówiących, aby jak najobficiej z tego czasu laski skorzystali. Wszym wszystkim, aby jako wierni synowie Kosciola sw. zadoscie uczynili obowiazkom wielkonoym, pamieniąjone na przestrogeng Boskiego Zbawiciela: Szukajcie najprzód Królestwa Bozego i sprawiedliwosci jego.

Halla, dnia 7. Maja 1889 r.

X. Dr. Woker, Dziekan i Proboszcz.

J. Jajszycok

11. Barfüsserstr. mistrz szewiecki Barfüsserstr. 11. poleca się do wykonywania

obuwia damskiego i męskiego

warszawskiej mody podług miary i obiecuje wszystkim zyczeniom zadowolnić.

Franz Dörner, Schuhmacher,

Halle a. S., Geiststrasse 63
früher Weidenplan 12
63 Geiststrasse
sein Lager in
Wiener Schuhwaaren
Reparaturen prompt und billig.

3 Mart Geisicht in Saden des Verleids Nr. 1. A. sind von Stellvertreten- den Schiedsmann Herrn Eigendorf und 20 Mart Geisicht in Saden des Verleids Nr. 1. A. von Schiedsmann Herrn Nebert zur hiesigen Armenkassa geacht. Halle, den 6. Mai 1889. Die Armen-Direction.

Das Ober-Erjay-Geschäft im Ausschubungsbezirke der Stadt Halle betreffend.

Gemäß der Bestimmung des § 69 b der deutschen Wehrordnung vom 22. November 1888 bringe ich hierdurch zur allgemeinen Kenntniss, daß das Ober-Erjay-Geschäft für die Stadt Halle a. S.

am 17., 18., 20. und 21. Mai er. in den Lokalen von Freyberg's Garten stattfinden wird.

Zur Verteilung gelangen diejenigen Militärpflichtigen, welche beim Erjay-Geschäft im Monat März hie hier gestellt sind

- a) für welche unzulänglich zum Militärdienste befunden,
- b) zum Wandsturm I. Aufgebots und
- c) zur Erjay-Reserve defigant sind,
- d) die zum Militärdienste brauchbar befundenen Militärpflichtigen,
- e) die von den Truppendirektion zur Disposition der Erjay-Behörden entlassenen Mannschaften;
- f) die zur Einstellung nicht brauchbar befundenen und von den Truppendirektion zurückgenommenen Gutsdritztwilligen;
- g) die nach dem Erjay-Geschäft hier ungesetzten, zu obigen Kategorien gehörigen oder in diesem Jahre aus irgend einem Grunde noch nicht gemeldeten Mannschaften, sofern sich dieselben rechtzeitig zur Stammliste nachträglich angemeldet haben.

Der Tag und die Stunde, in welchen jeder Einzelne zu erscheinen hat, wird durch besondere Gefälligkeitsbefehle in nächster Zeit mitgeteilt. Sollten Gefälligkeitspflichtigen wegen Wohnungswechsels oder sonstiger Gründe die Angehörigen der Meldeämter an diesem Tage nachmittags mit zu erscheinen. Wer von den Gefälligkeitspflichtigen unentschuldigte fehlt oder sonst nicht pünktlich zur Stelle ist oder sich ohne Erlaubnis von der Gefälligkeitspflicht entfernt, wird mit Geldstrafe bis zu 30 Mark oder mit entsprechender Haft bestraft.

Halle a. S., den 1. Mai 1889.

Der Civil-Vorsitzende der Erjay-Commission der Stadt Halle. Gest. Staube.

Eisschränke

hält vorräthig und fertigt nach Maß; ältere Confectionen werden umgewandelt, Reparaturen billig, Preislisten gratis und franco.

Heinr. Oertel, Geisstr. 31, nicht mehr H. Wirtschstraße.

Blut

Apfelsinen, 30-50 Stück (je nach Größe der Frucht) in einem 5-Rk. Körbchen frohgeköhlt verpackt, bezieht für 3 Mart portofreit bester Qualität die hiesigen Administration des „Eggenstein“ in Triest. Zitronen, 40-50 Stück Nr. 2, 70. Neue Malinartoffeln, 5 Rk. Nr. 2, 50.

Wilh. Herz & Co., Schreibgesch., Magdeburg, Offizin in Hal: Victoria-Graben, Fischen, gelbe Lupinen, Saatmais etc. und führen mit Proben gern zu Willen.

Die Schönheitspflege

ein bewährter Rathgeber, sich einen fadenlosen reinen Teint, ein prächtiges Haar etc. zu schaffen und zu erhalten etc. werden entgegen Ginfendungen von 20 Pf. E. Hagels Verlag, Konstanz in Baden.

Bandwurm

und sonstigen Würmern. Diefel bezieht gefahr- und schmerzlos

Rich. Mohrmann, BERLIN, Moabit, Calvinstr. 46, früher Rosen in Saden. Tausende von Attesten! Prospective gratis und franco.

„Johannistrieb“

Eine Perle für Alle, welche an den Folgen von geheimen Angewohnheiten leiden. Preis: 1 Mt. in Briefmarken.

Stellen

Gefuche aller Art befördert an die dafür geeigneten Blätter zu Originalpreisen die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler. Halle a. S., Gr. Märkerstr. 27.

Ausverkauf
eleganter
Frühjahrs-Stoffe
Kammgarne etc.
zu Anzügen und Paletots.
Buckskin
doppelte Breite, hübsche Muster,
Meter Mark 2, 2,50, 3, 3,50, 4, 4,50, 5, 5,50.
A. Wegerich,
fest
Brüderstraße 15 part.
(Haus des Hrn. Glaserstr. Straufe).

Chemische Untersuchungen aller Art werden ausgeführt in Laboratorium von Dr. Rob. Schuetze, Steinweg 3.

Leipziger Theaterschule
Theoretisch-praktische (technische) Ausbildung für die Bühn.
Lehrplan:
I. Dramatischer Unterricht:
1. Redekunst (Rhetorik)
a) Ausbildung des Organes und der Sprache.
b) Declamation, Recitation, Conversation, Individualisirung, Dialog - Rollenstudium.
2. Darstellungskunst:
a) Ausbildung des Körpers und der Glieder.
b) Plastik, Mimik und Gestensprache - Charakteristik.
II. Bühnentechnische Anweisungen:
a) Scenarie, Garderobe und Costüme, Handhabung von Requisiten etc.
b) Schminke und Maskenherstellung überhaupt.
III. Ensemblespiel und Vortellung für alle Kategorie der Schauspielkunst.
Unterrichts-Honorar: 75 Mk pro Quartal bei 1 1/2 jähriger Studierpflicht. Nach sich herausstellender Mitbefähigung Entlassung und Aufhebung jeder Verbindlichkeit.
Die Direction der Leipziger Theaterschule. Bureau, Waldstr. 1, I. Alfred Werner.

NEUE (13.) UMGEARBEITETE ILLUSTRIRTE AUFLAGE
Brockhaus' Conversations-Lexiko
Mit Abbildungen und Karten.
16 Bände und 1 Supplementband.
JEDER BAND GEB. IN LEINWAND P. M. HALBFRANZ M.

Das **Specialgeschäft** für Zeichenmaterialien
Mauerergasse 3
empfiehlt sein zu jeder Zeit reichhaltiges Lager sämtlicher Hülfen in Waaren 1. Qualität.
H. Bröchner.

„Zur guten Stwe.“
Illustrierte deutsche Beisich
bringt Romane und Novellen der besten und besten Schriftsteller!
Wöchentliche künftliche Ausstau
Preis eines Wochentagesheftes (jährlich 26) — 40 Pf.
Monatsheftes (jährlich 18 Heft) — 40 Pf.
Bestellungen nehmen alle Buchhandlungen.
Probennummer
Liefere alle Buchhandlungen, sowie die hiesige
Berlin W. 10. **Deutsches Jagdhaus.**
Emst Dow

Ida Böttger
Halle a. S.,
Große Steinstraße 60.

Den Eingang von Neuheiten in
Sommer-Kleiderstoffen
sich ergeben an.

Gelegenheitskauf.

In Folge ganz besonders günstigen Einkaufs offerire
zu spottbilligen Preisen
mehrere grosse Posten hochmoderner glatter, gemusterter, gestreifter und kariertor

Sommer-Kleiderstoffe.

In Halbwolle, doppelt breit, Meter von **70** Pfg. an.

In Reiner Wolle, doppelt breit, Meter von **1,00** an.

Julius Valentin

Halle a. S. „zur Forelle“ Halle a. S.
Ecke Kleinschmieden und Grosser Schlamm.

Reisekoffer, nur eigene Fabrikate, C. Abelmann Sohn, Leipzigerstraße 54.

Moritz König, Halle a. S.
Rathhausgasse 910

empfehlst billigt bei sehr großer Auswahl:



Große Badewannen,
Kinder-Badewannen,
Eis-Badewannen,
Schwamm-Badewannen
Horn-Badewannen,
Kunst-Badewannen,
Hygien. Badewannen,
Benzinflaschen, Seifenflaschen, Wärmflaschen, Steckbetten etc.
Eisschränke, die besten, die es bis jetzt gibt, und dabei billiger als jede Concurrenz.

Badestühle,
Badeöfen,
Badeeinrichtungen,
Douche-Schränke,
Unter-Douchen,
Sibets,
Zimmer-Closets.

1 Mark Lose
das Loos
2 Ziehungen

Weimar-Lotterie 1889 in 2 Ziehungen,
15.-17. Juni u. 14.-17. Dezbr.
6700 Gewinne i. W. v. 200,000 Mark, Hauptgewinne i. W. v.
50,000 Mark, 20,000 Mark, 10,000 Mark u. s. w.

Loose sind in den durch Plakate kenntlichen Verkaufsstellen zu haben, sowie zu beziehen durch den
Vorstand der Ständigen Ausstellung in Weimar.

Auf 10 Loose 1 Freilos.
In 2 Ziehungen das Loos 1 Mark

Tinzer Flaschenbiere.

Löwenbräu 25 Flaschen, Lagerbier 30 Flaschen,
Schankbier 35 " Einfachbier 45 "

(hell und bunt)

für je 3 Mark frei in's Haus ohne Pfand auf Flaschen. Bestellungen nach auswärts werden in dazu passenden Kisten prompt ausgeführt.

Restaurants, Cafe's und Wiedervertäufereu hoher Rabatt.

Geraer Actien-Bierbrauerei Tinz.
Comptoir u. Kellerei-Halle a. S., Rathhausgasse 2.

Victoria-Theater.
Mittwoch, den 8. Mai:
Gasparone.
Komische Operette in 3 Akten v. Willöder.
Donnerstag, den 9. Mai:
Die beiden Waisen.
Pariser Sentimentsstudie in 3 Akten.

Walhalla-Theater
Direction: Mahoritschitsch & Co.
Neue Debits:

Die weltberühmten Musikanten und Musikgeistlichen Herren Thon u. Darwin. Gebundene und ungebundene Manifestationen!

Mr. Köhley und Miss Sylvan, Produktion auf der Stahl-Red-Parasol und Evolutionen a. d. Krafttrigen.

Fr. Anna Andersen, Viehhofmusikantin,
Herrn Lomborg und Leidner, Familie Florus, Soloinstrumentalisten,
Familie Andersen, Antiquarische,
Fr. Toni Ferry, Bleber- und Walzer- sängerin.
Herr Martin Reuter, Gesangskomiker.

Kasseneröffnung 7 Uhr. — Anfang der Vorf. 8 Uhr. — Ende 11 Uhr.

Restaurant Schwarzes Brett,
gr. Schanzen 8,
bietet ein freundl. Sulpruch. Neu renov., macht alte Gänge aufmerksam.

Stahl-Kartoffel, -Rüben- und Getreidehacken
in Breiten von 2 1/2, 3, 3 1/2, 4, 4 1/2, 5, 5 1/2, 6, 6 1/2, 7, 7 1/2, 8, 9 cm
offertren billigt

Hempelmann & Krause.

Fr. Schultze
Poststr. 3 Poststr. 3
empfehlst sein umfangreiches Lager aller Arten
Schuhwaaren
für die Frühjahr- und Sommer-Saison, sowie Anfertigung nach Maass. Elegante dauerhafte Ausführung bei soliden Preisen.

Fürstenthal.
Donnerstag, den 9. Mai, Abends:
L. Frei-Concert.

Reitstr. 129. **Germania-Garten** Reitstr. 129.
a. Dortmundener Actienbier. Gewählte Speisekarte.
Kleine Vereinszimmer. H. Hernecke.

Special-Ausgang
Münchener Bürgerbräu.
Jul. Just, Halle a. S., Gr. Märkerstr. 21.
Bier in Gefässen. 15 Flaschen frei in's Haus 3 M.
Gewählte Speisekarte.

Damen- und Kinderhüte
geschmackvoll garnirt
von den einfachsten bis zu den feinsten.
Große Auswahl zu nur soliden Preisen.
E. Wernicke, Schmeerstraße 13.
Strokhutendische mit neuesten Formen.

Die
auf
werde
sowie
G
jederz
D
Giel
30
gebi
50
nent
Quitt
in un
An
schon la
Grafen
Loben n
Penschen
Politiker
möglich.
so ist es
riffen, de
Bewegun
Deutschl
Unter al
Loffler b
Alexander
bracht w
Mor
Gube
lich zu
und rief
Gott, da
und das
Sel
zu beend
und mei
schaften.
Der
welcher
mögen.
Eie
verwirrt
Haufe un
Jebod
liebensch
geschliche
durch sie
für gar
meine G
Theile g
W
Subert
beste Fr
Bejud
dem ein
macht h
Wit
em Sch
bin zu